



Antibiotic Stewardship Netzwerk München

**Eine Initiative des Referates für Gesundheit und Umwelt
der Landeshauptstadt München**

**8. Symposium der Bayerischen Landesarbeitsgemeinschaft
resistente Erreger am 06. Dezember 2017**

Dr. Stefan Schweitzer

Cornelia Otto

Dr. Bertrand Hirl

Abteilung für Hygiene und Umweltmedizin

Sachgebiet Infektionshygiene und Medizinalwesen

Referat für Gesundheit und Umwelt

Landeshauptstadt München





Kann der Öffentliche Gesundheitsdienst
zur Verbesserung des Antibiotikamanagements
(Antibiotic Stewardship) beitragen?

Ist das überhaupt seine Aufgabe?

Wenn, ja wie?



ABS – auch eine Aufgabe des ÖGD?

§23 IfSG

Dokumentation von

- Nosokomialen Infektionen
- Erregern mit speziellen Resistenzen
- des Antibiotikaverbrauches (2011)

Maßnahmen

- Bewertung
- Schlußfolgerungen
- Kommunikation
- Umsetzung



Definition ABS: Strategien zum rationalen Einsatz von Antibiotika



Die Rolle des ÖGD aus der Sicht des RKI

„der ÖGD sollte hier nicht nur als eine Kontrollinstanz, sondern als Unterstützung und ggf. als Motor für den Entwicklungsprozeß auf dem Weg zum Aufbau einer funktionierenden Antibiotikaverbrauchsurveillance.....wahrgenommen werden (RKI 2014).“

Originalien und Übersichten

Bundesgesundheitsbl 2014 · 57:399–405
DOI 10.1007/s00103-014-1942-3
Online publiziert: 22. März 2014
© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2014

B. Schweickert¹ · T. Eckmanns¹ · S. Bärwolff² · N. Wischnewski³ · E. Meyer^{4,5}

¹ Abteilung 3, Fachgebiet Nosokomiale Infektionen, Surveillance von Antibiotikaresistenzen und -verbrauch, Robert Koch-Institut (RKI), Berlin

² Gesundheitsamt Tempelhof-Schöneberg, Berlin

³ Gesundheitsamt Wilmersdorf-Charlottenburg, Berlin

⁴ Institut für Hygiene und Umweltmedizin Charité, Berlin

⁵ Krankenhaushygiene, Klinikum München

Surveillance des Antibiotika- verbrauchs in Krankenhäusern

Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes

Im Juli 2011 wurde das „Gesetz zur Änderung des Infektionsschutzgesetzes und

tiinfektivgruppen und Krankenhausorganisationseinheiten überwacht und wie

den sollten. Darüber hinaus werden die Möglichkeiten und Grenzen der Tätig-



Unsere Strategie

Bestandsaufnahme

- Umfrage 2015
- Umfrage 2017

Projektplan

Eigene Qualifikation

- Ausbildung zum ABS Experten

Kooperation / Unterstützung

- Netzwerkgründung 2017

Kontrolle ja – 2018 ?

Originalien und Übersichten

Bundesgesundheitsbl 2016 · 59:1549–1555
DOI 10.1007/s00103-016-2461-1
Online publiziert: 24. Oktober 2016
© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 2016

Cornelia Otto · Bertrand Hirtl · Stefan Schweitzer · Sabine Gleich
Abteilung Hygiene und Umweltmedizin, Referat für Gesundheit und Umwelt, München, Deutschland

**Antibiotika-Verbrauchs-
Surveillance und Antibiotic
Stewardship – Stand der
Umsetzung in Münchner Kliniken**

Aktuelle Abfrage des Gesundheitsamtes
München zur Umsetzung des § 23
des Infektionsschutzgesetzes (IfSG)

Hintergrund

2013 im Bundesgesundheitsblatt veröf- als die nach deutschen Leitlinien emp-
fentlich [2, 3]. Dabei wurden bisher nur fohlenen Dosen, kann es sinnvoll sein,
Krankenhäuser berücksichtigt, eine RRT- zusätzlich BDO (recommended daily do-

Am 4.8.2013_text_des_Gesetz_mit_Am





Limitationen einer Kontrolle von §23

Datenumfang

- Krankenhauslandschaft in München
- 44 Plankrankenhäuser, gesamt ca. 70

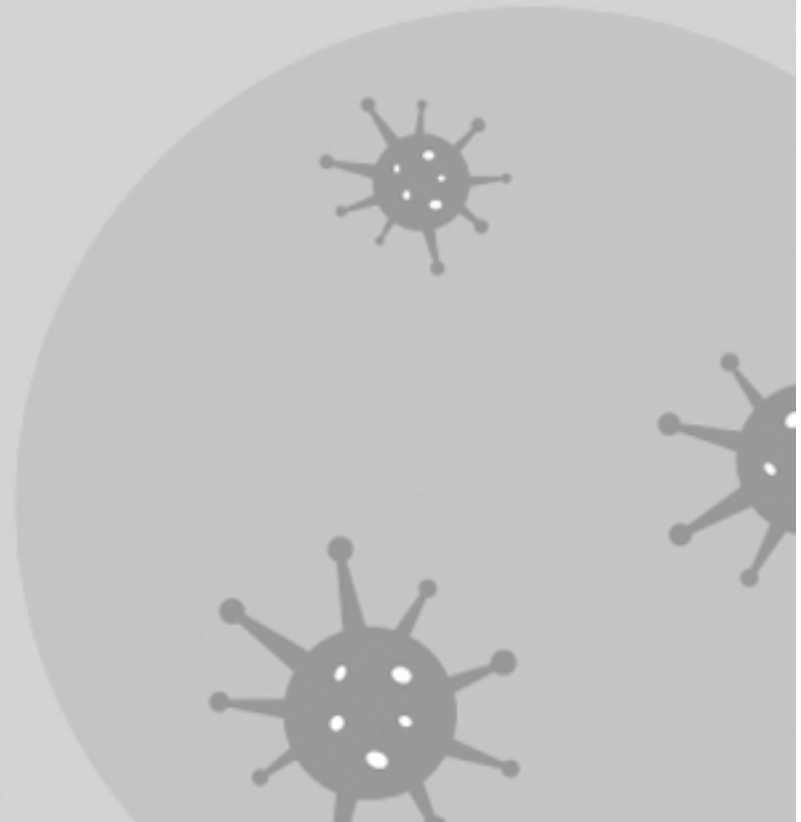
Interpretation der Daten

- lokale Faktoren, Klinikstruktur
- Kompetenz des ÖGD?

Kontrollgegenstand

- Statische Daten - Dynamische Prozesse

Konsequenzen – Sanktionen?





Aktivitäten des RGU I

Auftaktveranstaltung zur Gründung eines ABS Netzwerks München Jan 2017
Etablierung von 2 Arbeitsgruppen

1. Netzwerktreffen Juli 2017
2. Netzwerktreffen geplant Jan 2018

Gespräche mit allen Klinikleitungen

- Sensibilisierung, Bereitstellung Ressourcen, Netzwerkteilnahme,

Gespräche mit Krankenhausapotheken, krankenhausversorgenden Apotheken,
Mikrobiologischen Laboren, BKG, ÄKBV, KVB

- Gewinnung von Kooperationspartnern

Einbindung der Politik: Gesundheitsbeirat der Stadt München



Aktivitäten des RGU II

Öffentlichkeitsarbeit

- Quicklink www.muenchen.de/infektionshygiene
- Internetpräsenz
- Newsletter
- Eigene Email abs.rgu@muenchen.de
- Feste Ansprechpartner Otto / Hirl

Signet



The screenshot shows the official city portal of Munich (muenchen.de). The navigation bar includes links for Rathaus, Branchenbuch, Veranstaltungen, Kino, Freizeit, Sehenswertes, Restaurants, Shopping, Hotels, Verkehr, Wirtschaft, Jobs, and Leben. The breadcrumb trail indicates the current page is 'Stadterwaltung > Referat für Gesundheit und Umwelt > Hygiene und Umweltmedizin > Hygiene Aktuell > ABS Projekt'. The main content area is titled 'ABS Projekt des Referates für Gesundheit und Umwelt'. It features a sub-header 'Antibiotic Stewardship Netzwerk München' and a paragraph explaining the project's goal: to support the local network of Munich hospitals in building their own ABS structures. It mentions an event on 14.01.2017 and lists the next steps. There is a section for 'Gespräche mit Klinikleitungen' and a list of '1. Netzwerk Treffen am 17.07.2017' with a list of presentations and links to PDF documents. A second section for '2. Treffen der Projektgruppe 1' is partially visible. An image of various antibiotics is shown on the right side of the page.



Was haben wir erreicht ?

Information der Klinikleitungen

Bereitstellung von Ressourcen (Personal, Geld)

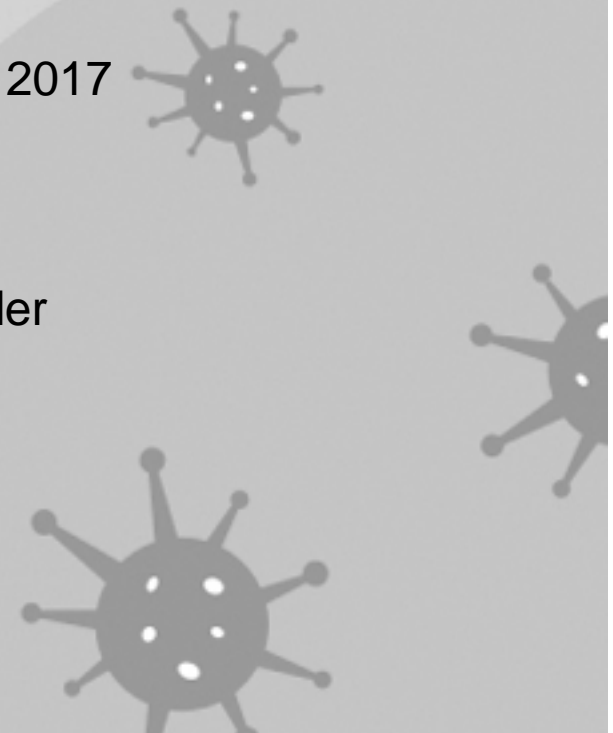
Anschub / meßbare Veränderungen Umfrage 2015 / 2017

Akzeptanz des ÖGD bei seinen Partnern

Vernetzung, Kommunikation der Häuser untereinander

Fachliche Arbeit

- Resistenzstatistik
- Template Antibiotikaverbrauchssurveillance





Unsere Pläne 2018

- Münchner Netzwerktreffen 2 / Jahr, das nächste **30.Januar 2018**
- Weiterführung der Arbeitsgruppen
- Weitere Gespräche mit Klinikleitungen und potenziellen Kooperationspartnern
- Kolumne in de MÄA zu infektiologischen Themen
- Infektiologie „fördern“
- Schwerpunktüberprüfung Antibiotic Stewardship ?
- Kontrolle der Daten
- *In ferner Zukunft: Ausweitung auf niedergelassene Ärzte*